	Stellenausschreibung **Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung**	Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung
Ort	**Wiesbaden**	
Funktion/ Arbeitszeit	**Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) in der Forschungsgruppe „Räumliche Mobilität und Binnenwanderung“ (Stelle für Doktorand/-in)**	
Status / Laufbahn	**Entgeltgruppe 13 TVöD (70%)**	
Aufgaben-gebiete	Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung sucht eine Wissenschaftliche Mitarbeiterin oder einen Wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) (Doktorand/-in) für eine auf vier Jahre befristete Tätigkeit in der Forschungsgruppe „Räumliche Mobilität und Binnenwanderung“ im Forschungsbereich „Migration und Mobilität“. Der Arbeitsschwerpunkt liegt in der Forschung zu den strukturellen Ursachen von Mobilität (z.B. regionale Disparitäten) sowie den individuellen Folgen in Bezug auf andere Lebensbereiche wie Beruf, Familie, Wohlbefinden/Gesundheit oder soziale Integration (z.B. Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder ehrenamtliches Engagement). Im Einzelnen sind in Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Forschungsgruppe folgende Aufgaben wahrzunehmen: • Planung und Durchführung empirischer Studien auf der Basis von Sekundärdaten zur räumlichen Mobilität (wie Pendeln oder Umzug) im Lebensverlauf in Deutschland, Europa und weltweit • Analysen von einschlägigen Datensätzen (z.B. SOEP, SIAB, Mikrozensus) zu den strukturellen Ursachen und individuellen Folgen von räumlicher Mobilität • Publikation in nationalen und internationalen Fachzeitschriften • Präsentation der Forschungsergebnisse im Rahmen nationaler und internationaler Konferenzen Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr PD Dr. Rüger (Tel.: 0611/75-4688) gerne zur Verfügung.	
Anforde-rungen	• Ein mit einem Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. ein gleichwertiger Abschluss (z.B. Magister/Dipl.-Uni) in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, vorzugsweise in Demografie, Soziologie, Geografie, Volkswirtschaftslehre, Psychologie, Gesundheits- oder Politikwissenschaften • Gute Kenntnisse der Bevölkerungs- und Lebensverlaufsforschung • Inhaltliche Kenntnisse der räumlichen Mobilitäts- oder Migrationsforschung sind von Vorteil • Gute Kenntnisse und Erfahrungen mit quantitativen empirischen Forschungsmethoden und Datenanalysesoftware wie Stata, SAS oder R • Kenntnisse und Erfahrung mit längsschnittlichen Analysemethoden sind erwünscht • Erfahrung im Verfassen wissenschaftlicher Publikationen in englischer Sprache ist von Vorteil • Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen • Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift • Lösungsorientierte Arbeitsweise • Teamfähigkeit • Genderkompetenz	
Anmerkungen	Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Das	

	Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Zudem freuen wir uns, wenn sich Bewerber/innen aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. **Das Arbeitsverhältnis ist auf Basis des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes auf 48 Monate befristet. Die Aufgabenübertragung erfolgt mit dem Ziel der Promotion an einer Universität Ihrer Wahl.** **Im Rahmen des Vorstellungsgesprächs wird eine ca. fünfminütige Darstellung (ohne Power-Point-Präsentation) zum Thema „Die Auswirkungen von räumlicher Mobilität auf Familie und Beruf" erwartet (bei nicht ausreichenden Deutschkenntnissen kann diese in englischer Sprache gehalten werden).** **Informationen über das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung erhalten Sie unter www.bib.bund.de.** **Bei ausländischem Hochschulabschluss bitten wir um die Vorlage der Feststellung der Vergleichbarkeit durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB); weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite unter www.kmk.org/zab.** Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitten wir unter Angabe der **Kennziffer 085/2021** vorzugsweise per E-Mail **in einer PDF-Datei** zu senden an: bewerbungen@bib.bund.de, **oder** schriftlich einzureichen. Aufgrund der mit dem Statistischen Bundesamt bestehenden Verwaltungsgemeinschaft sind die schriftlichen Bewerbungen an die untenstehende Adresse zu richten.
Frist	**15.06.2021**
Adresse	Statistisches Bundesamt, A21 – Personalgewinnung und Personalentwicklung, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden